

Themenvorschläge für eine Facharbeit in Kooperation mit dem Händel-Haus

Instrumentenbau

z.B. Die Entwicklung der Tasteninstrumente vom Clavichord zum Konzertflügel

Welche Entwicklung hat das „Klavier“ vom Spätmittelalter bis zum 19. Jahrhundert genommen? Wie wurde der Klang erzeugt? Welche Materialien wurden verbaut? Wie entwickelte sich die Hammermechanik? Wozu wurden Veränderungen überhaupt angestrebt? Welche wirtschaftliche Dimension verbirgt sich dahinter?

Notendruck/Verlagswesen zu Händels Zeit

Ein kurzer Überblick über die Entwicklung der Notenvervielfältigung von der Handschrift bis zum Computerdruck kann die Basis legen. Mit welchen Techniken wurden im 18. Jahrhundert Noten reproduziert? Welche Zielgruppen/Kunden wurden damit bedient? Wie konnte das Verlagswesen wirtschaftlich arbeiten? Welcher Mittel wurde sich dabei bedient? Was hatte ein Komponist vom Druck seiner Werke?

Händel – Der Geschäftsmann?!

Ein Musiker, der Geschäfte macht? Komponieren wie Musizieren war/ist Jahrhunderte lang nicht einkömmlich. Gut verdienen konnte nur, wer den richtigen Geschmack beim richtigen Auftraggeber traf oder ein Star auf seinem Instrument/mit seiner Stimme war. Händel hinterließ bei seinem Tod umgerechnet mehrere Millionen Euro. Wie konnte er zu diesem Reichtum kommen? Warum sann er danach, gut von seiner Kunst leben zu können, während der berühmte J. S. Bach zeitlebens eher bescheiden lebte. Gab es auch Niederlagen in seinem „Geschäftsleben“?

Erfolgsmodell Oper

Die Opera seria war das musikalische Unterhaltungsmodell des Adels im 17. und 18. Jahrhundert. Hier pulsierte das Leben und das Publikum schwelgte in heroischen Geschichten sowie den Gesangskünsten der Bühnenstars. Was machte den Reiz dieser musikalischen Gattung aus? Welche Rolle spielten die Sänger*innen, insbesondere die Kastraten. Was bewegte das Publikum, die Veranstaltungen zu besuchen? Was sorgte für den Niedergang in den 1730er Jahren in England?

Messias

Der *Messias* ist Händels berühmtestes Oratorium, jeder kennt das *Halleluja* daraus. Doch warum wurde das Werk so berühmt? Lässt es sich aus dem Inhalt, der Dramaturgie oder der Musik erklären? Welche besondere Aufführungstradition steckt hinter dem Werk? Wie wird der *Messias* heute interpretiert, bringen Transfers in den Popbereich oder szenische Interpretationen neue ästhetische Zusammenhänge?